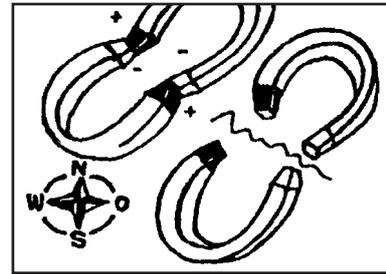
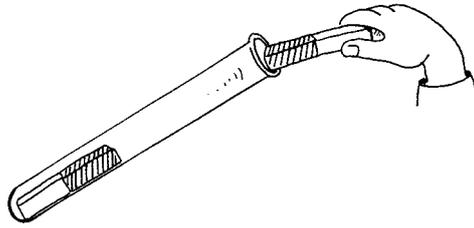


Der Liebestest

Du brauchst:

- zwei Stabmagnete
- ein Reagenzglas



So wird der Versuch durchgeführt:

1. Lasse den Stabmagneten vorsichtig in das Reagenzglas gleiten!
2. Gib den zweiten Stabmagneten dazu!
3. Drehe einen Stabmagneten um und wiederhole den Versuch!

Was kannst du beobachten?

Der Liebestest

Beobachtung:

- Treffen gleichfarbige Magnetenden aufeinander, so stoßen die Magnete einander ab.
- Treffen Magnetenden mit unterschiedlicher Farbe aufeinander, so ziehen sie sich an.

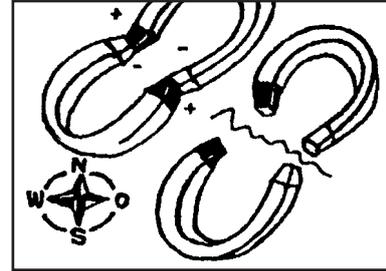
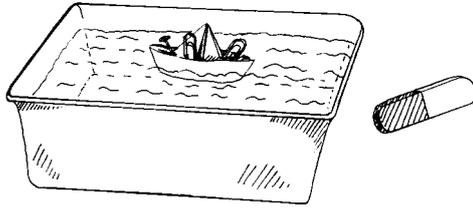
Erklärung:

- Jeder Magnet hat zwei Enden. Das sind die so genannten Pole des Magneten. An den Polen ist die Kraft des Magneten am stärksten.
- Die Pole können einander anziehen oder abstoßen.

Das Magnetboot

Du brauchst:

- eine flache Plastikwanne mit Wasser
- ein Papierschiff
- kleine Eisennägel, Büroklammern
- einen starken Stabmagnet



So wird der Versuch durchgeführt:

1. Lasse das Schiffchen in der Wanne schwimmen!
2. Lege ein paar Eisennägel und/oder Büroklammern in das Boot!
3. Versuche mit Hilfe des Stabmagnetens, das Schiffchen von dem einen Ende der Wanne zum anderen Ende zu bringen, ohne dass das Boot am Wannenrand „klebt“!

Erkläre, was passiert!

Das Magnetboot

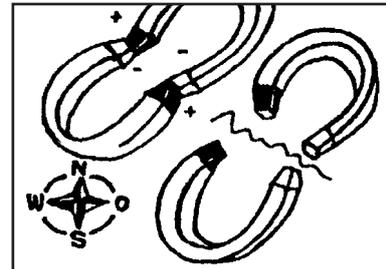
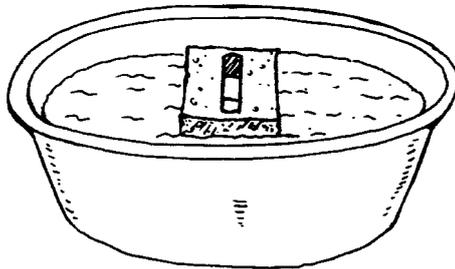
Beobachtung und Erklärung:

- Der Stabmagnet zieht die magnetischen Teile im Boot an und treibt somit das Papierschiffchen an.

Der Wasserkompass

Du brauchst:

- ein Styroporstück
- einen Stabmagnet
- eine größere Schüssel mit Wasser



So wird der Versuch durchgeführt:

1. Lasse das Styroporstück im Wasser schwimmen!
2. Lege den Magneten auf das Styroporstück und warte!

Vergleiche die Ausrichtung des Magneten mit einem Kompass!

Der Wasserkompass

Beobachtung:

- Die Styroporscheibe beginnt sich zu drehen, bis sie zur Ruhe kommt.

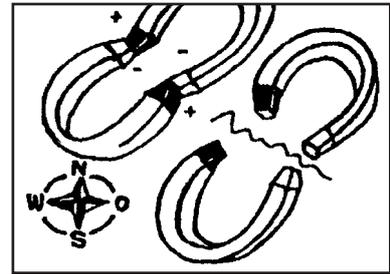
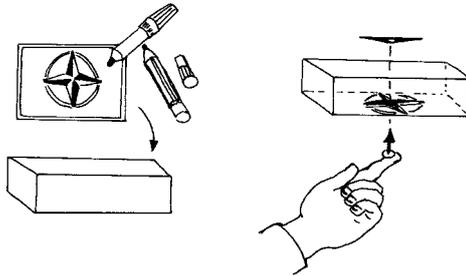
Erklärung:

- Der Magnet ist im Wasser frei beweglich und richtet sich parallel in Nord-Süd-Richtung zu den magnetischen Kraftlinien aus, die die Erde zwischen den Erdmagnetpolen umspannen.
- Das rote Ende eines Stabmagneten zeigt dabei immer nach Norden, das grüne nach Süden.

Der Streichholzschachtelkompass

Du brauchst:

- eine leere Streichholzschachtel
- eine Windrosenvorlage
- eine Kompassnadel
- eine Kompassnadelspitze
- Klebeband
- Buntstifte

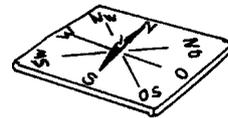
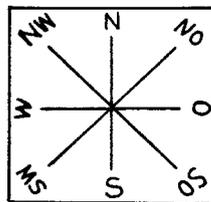
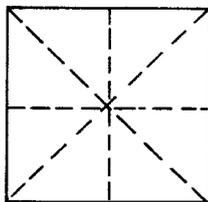


So wird der Versuch durchgeführt:

1. Gestalte die Windrose farbig!
2. Schneide die viereckige Vorlage an den Rändern so aus, dass die schwarzen Linien noch zu sehen sind!
3. Drücke nun das Papier in die Streichholzschachtel! Da das Papier etwas größer als die Schachtel ist, hält es, wenn es festgedrückt wird, auch ohne Kleber.
4. Drücke die Kompassnadelspitze von unten durch die Mitte der Windrose!
5. Lege nun die Kompassnadel auf die Spitze und richte die Kompassnadel aus! Die farbige Spitze zeigt nach Norden.

Der Streichholzschachtelkompass

- Solltest du einmal keine Windrose zur Verfügung haben, nimm einfach ein Stück quadratisches Papier und falte es vier Mal, wie unten auf der Zeichnung.
- Nun brauchst du nur noch die Windrose beschriften.

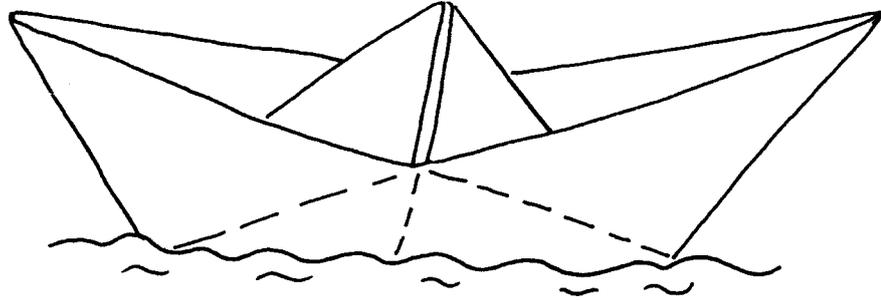


Kleine „Eselsbrücke“ für die Himmelsrichtungen:
Im Uhrzeigersinn: **NIE OHNE SEIFE WASCHEN!**

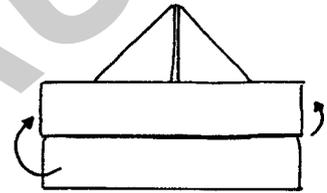
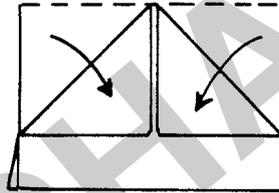
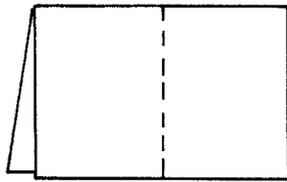
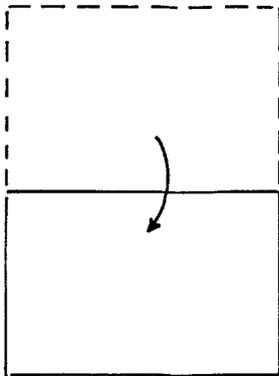
Bastelanleitung: Papierschiff

Du brauchst:

- ein großes rechteckiges Blatt (DIN A 4)



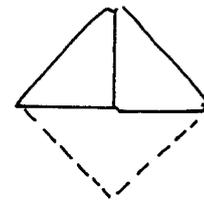
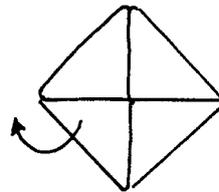
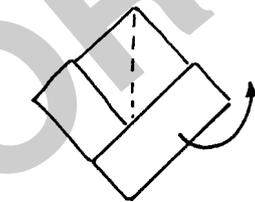
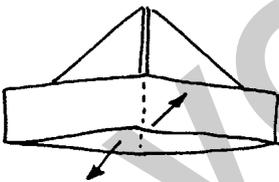
So wird's gemacht:



- Falte das Rechteck 2-mal!

- Falte die Ecken der Seite mit dem Falz zur Mitte!

- Schlage den Rand auf beiden Seiten hoch!

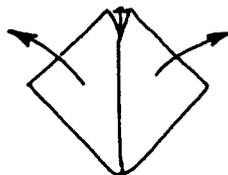
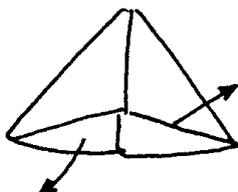


- Ziehe die so entstandene Form auseinander!

- So sieht die auseinander gezogene Form aus.

- Falte die nach unten zeigende Spitze nach oben!

- Falte ebenso auf der Rückseite!



- Ziehe die Form wieder auseinander!

- Forme sie wie oben abgebildet zum Schiffchen!

- Fertiges Papierschiff.